

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat der Value Management & Research AG in seiner jeweiligen Zusammensetzung hat den Vorstand gemäß der ihm nach Gesetz und Satzung vorgeschriebenen Aufgaben umfassend überwacht, zeitnah beraten und sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugt. Der Aufsichtsrat war in alle wichtigen Entscheidungen für die Gesellschaft eingebunden.

Im Berichtsjahr 2018 fand ein Wechsel im Aufsichtsrat statt. Nachdem Herr Günther Paul Löw sein Mandat zum 31.12.2017 niedergelegt hat, wurde Herr Peer Reichelt durch Beschluss des Amtsgerichts Königstein vom 22. Januar 2018 zum Ersatz-Mitglied des Aufsichtsrats bestellt. In der Hauptversammlung am 15. August 2018 wurde Herr Reichelt sodann formal in den Aufsichtsrat gewählt.

Im Jahr 2018 haben insgesamt fünf (5) Aufsichtsratssitzungen – davon drei (3) als Präsenzsitzung und zwei (2) als Telefonkonferenz, an denen alle Mitglieder des Aufsichtsrates teilnahmen – stattgefunden. Da hierbei durch die Mitglieder des Aufsichtsrates sämtliche Themen behandelt werden konnten, wurden keine Ausschüsse gebildet.

In der Präsenzsitzung am 04. April 2018 in Hamburg – im Hause der 4Free AG – hat sich der neue Aufsichtsrat konstituiert und Herrn Klaus Schwantge zum Vorsitzenden gewählt. Im Beisein von Andre Baalhorn, Vorstand der 4Free AG, wurde die Entwicklung der 4Free AG im Detail besprochen. Weiterhin wurde die leider erfolgreiche Anfechtungsklage gegen einen Hauptversammlungsbeschluss 2017 erörtert. Herr Schwantge wurde beauftragt, mit Herrn Fleck die Verlängerung seines Vorstandsvertrages um drei (3) Jahre zu verhandeln.

In einer Telefonkonferenz am 26. April 2018 wurde der finale Jahresabschluss 2017 unter Zuschaltung des Wirtschaftsprüfers von DPRT erläutert und sodann vom Aufsichtsrat festgestellt.

Am 15. August 2018 stand in der Aufsichtsratssitzung unmittelbar nach der Hauptversammlung in Kronberg die Möglichkeit einer Mehrheitsbeteiligung an einem schnell wachsenden Finanzdienstleister mit den möglicherweise notwendigen Kapitalmaßnahmen im Vordergrund.

In einer Telefonkonferenz am 12. November 2018 wurde insbesondere der Erwerb einer Mehrheitsbeteiligung an der mitNORM GmbH durch die VMR AG diskutiert. Der Aufsichtsrat hat daraufhin seine Zustimmung zum Abschluss eines Kaufvertrages und diverser Finanzierungsmaßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen und aufschiebender Bedingungen erteilt.

In der Präsenzsitzung am 13. Dezember 2018 in Hamburg stand die Entwicklung der Transaktion mit der mitNORM GmbH im Vordergrund. Herr Andre Baalhorn berichtet über die Entwicklung bei der 4Free AG.

Neben diesen Sitzungen wurden mit dem Vorstand die laufende Geschäftsentwicklung eingehend analysiert und die strategische Ausrichtung beraten. Dabei spielte insbesondere die weitere strategische Entwicklung des VMR Konzerns eine besondere Rolle. Darüber hinaus hat der Vorstand den Aufsichtsrat regelmäßig über den Geschäftsgang informiert. Geschäfte, die aufgrund gesetzlicher oder satzungsgemäßer Bestimmungen der Genehmigung des Aufsichtsrats unterliegen, wurden von dem Aufsichtsrat geprüft und über die Erteilung der Zustimmung zu diesen Geschäften entschieden. Neben den Beratungen des Gremiums informierte der Vorstand den Aufsichtsratsvorsitzenden regelmäßig durch schriftliche und mündliche Berichte über die wesentlichen Entwicklungen der Gesellschaft. Der Aufsichtsrat hat sich in regelmäßigen Abständen davon überzeugt, dass die Gesellschaft über ein funktionierendes und effizientes Risikomanagement verfügt und eine den wirtschaftlichen Verhältnissen angepasste Liquiditätsplanung unterhält.

Mit dem Deutschen Corporate Governance Kodex hat sich der Aufsichtsrat erneut ausführlich befasst. In der gemeinsam mit dem Vorstand im November 2018 abgegebenen Erklärung gemäß § 161 AktG wird festgestellt, dass die Value Management & Research AG mit Ausnahme der ausdrücklich in der Entsprechenserklärung offengelegten Fälle sämtlichen Empfehlungen des Kodex (in der Fassung vom 7. Februar 2017) entspricht. Ausgenommen hiervon sind sieben Empfehlungen des Kodex. Die

Entsprechenserklärung ist den Aktionären auf der Website der Gesellschaft dauerhaft zugänglich gemacht.

Der Aufsichtsrat besteht aus drei Personen. Interessenkonflikte von Aufsichtsratsmitgliedern sind im Berichtszeitraum nicht aufgetreten.

Aufgrund des in der ordentlichen Hauptversammlung vom 15. August 2018 gefassten Beschlusses hat der Aufsichtsrat die DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft mit Sitz in 25462 Rellingen mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses für das Geschäftsjahr 2018 beauftragt. Der Jahresabschluss und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2018 sowie der Lagebericht und Konzernlagebericht sind unter Einbeziehung der Buchführung der Gesellschaft und des Konzerns von der DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft worden. Sie hat den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt. Die Prüfungen ergaben, dass die Buchführung und die Abschlüsse den gesetzlichen Vorschriften entsprechen und ein Bild vermitteln, das den tatsächlichen Verhältnissen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft und des Konzerns entspricht. Die Lageberichte stehen im Einklang mit den Abschlüssen. Jahres- und Konzernabschluss, Lagebericht und Konzernlagebericht sowie die Prüfungsberichte sind allen Mitgliedern des Aufsichtsrates fristgerecht ausgehändigt und in der bilanzfeststellenden Sitzung vom 29. April 2019 eingehend in Gegenwart der Abschlussprüfer besprochen worden.

Sämtliche Fragen des Aufsichtsrates wurden durch den Vorstand umfassend beantwortet. Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018, den Lagebericht sowie den Konzernabschluss mit Lagebericht seinerseits geprüft und in der Sitzung vom 29. April 2019 gebilligt. Der Jahresabschluss der Value Management & Research AG ist damit gemäß § 172 Aktiengesetz festgestellt.

Der Aufsichtsrat schließt sich aufgrund seiner eigenen Prüfung dem oben wiedergegebenen Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses durch die DPRT GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft an. Er erhebt keine Einwendungen gegen diese Abschlüsse und billigt sie.

Der Aufsichtsrat bedankt sich beim Vorstand sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Value Management & Research Gruppe für den persönlichen Einsatz und ihre erbrachten Leistungen im Geschäftsjahr 2018.

Der Aufsichtsrat dankt auch den Aktionären für das der Value Management & Research AG entgegengebrachte Vertrauen.

Kronberg, im April 2019

Klaus Schwantge
Aufsichtsratsvorsitzender